

Mitteilung

im: **Gemeinderat**

Betreff: Brandschutzmaßnahmen

Bezug:

Anlagen: 1 Bezeichnung: Brandschutzmaßnahmen

Die Verwaltung teilt mit:

Im Zuge der Haushaltsklausur des Gemeinderats am 16., 17.10.2009 erging der Auftrag an die Verwaltung, den Sammelnachweis 2 (SN 2) auf die Zuordnung der Brandschutzmaßnahmen hin zu überprüfen.

Generelle Merkmale zur Abgrenzung der Ausgaben zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt:

Verwaltungshaushalt

Im Verwaltungshaushalt werden Aufwendungen, die der Substanzerhaltung dienen veranschlagt. Ferner der Austausch bzw. der Ersatz vorhandener Teile.

Bei Hochbaumaßnahmen dienen diese Ausgaben der Unterhaltung des Grundstücks/Gebäude unabhängig von der Größenordnung der Maßnahme. Hauptmerkmal ist, dass sie durch die gewöhnliche Nutzung veranlasst werden und in gewissen Zeitabständen regelmäßig wiederkehren.

Vermögenshaushalt

Ausgaben im Vermögenshaushalt liegen vor, wenn durch eine Maßnahme neues Sachvermögen geschaffen oder vorhandenes vermehrt wird. Herstellungsaufwand ist, wenn etwas Neues, bisher nicht Vorhandenes geschaffen bzw. hinzugefügt wird (z.B. Vergrößerung der nutzbaren Fläche, andere Nutzungsmöglichkeiten, Hebung des Standards eines Gebäudes durch Generalsanierung, wenn mindestens 3 Bereiche der 4 zentralen Ausstattungsmerkmale von der Modernisierung betroffen sind)

Wie in der Anlage dargestellt, wurden die im SN 2 enthaltenen Brandschutzmaßnahmen hinsichtlich der Zuordnung zum Sachbuchteil überprüft. Die Prüfung hat ergeben, dass die Veranschlagung im SN 2 aus haushaltsrechtlicher Sicht und nach den Bestimmungen der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) und der Verwaltungsvorschrift Gliederung – und Gruppierung richtig ist.

Im Vermögenshaushalt werden im Rahmen von Generalsanierungen ebenfalls Brandschutzmaßnahmen durchgeführt. (z.B. Sporthalle WHO, Kepler-Gymnasium durch Schaffung zweiter Fluchtwege, dem Anbau von Treppen, dem Einbau einer flächendeckenden Brandmeldeanlage, dem Einbau von Rauchschutztüren mit Feststellanlagen).

Anlage

Brandschutzmaßnahmen

HHst.	Bezeichnung	Maßnahmen-Beschreibung	Betrag in EUR	Prüfung der Zuordnung zum Sachbuchteil
1.0355.5009.400	Bürgeramt	Austausch der verglasten Schachttüren durch Stahlblechtüren zur Herstellung eines feuerbeständigen Schachtes nach DIN 4102	20.000	Nachrüstung um eine ordnungsgemäße Nutzung zu ermöglichen. Bereits vorhandene Türen werden auf Grund baurechtlicher Forderungen ausgetauscht --> Verwaltungshaushalt
1.0355.5009.400	Technisches Rathaus	Ausbildung von Treppenträumen Einbau von Brandschutztüren Einbau einer Brandmeldeanlage im UG F90-Abschottung von Deckendurchbrüchen	150.000	Das Gebäude soll in seinem ursprünglichen Zustand erhalten werden und die weitere Nutzung im brandschutzrechtlich zulässigen Gegebenheiten ermöglichen. Es findet keine Substanzmehrung statt. Es werden keine weiteren Nutzungsmöglichkeiten geschaffen --> Verwaltungshaushalt
1.2130.5009.400	Hauptschule Innenstadt	Austausch der Rauchmelder	8.000	Bereits vorhandene Rauchmelder werden ersetzt. Dies ist Erhaltungsaufwand, der in regelmäßigen Zeitabständen wiederkehrt und durch die gewöhnliche Nutzung verursacht ist --> Verwaltungshaushalt
1.2951.5009.400	Mehrzweckhalle Hirschau	Einbau einer RWA-Anlage (Rauch-Wärme-Abzugsanlage)	15.000	Eine RWA-Anlage ist Stand der Technik und für die bestimmungsgemäße Nutzung des Gebäudes erforderlich --> Verwaltungshaushalt
1.2951.5009.400	Turnhalle Hermann-Hepper	Teilerneuerung elektrische Installationen Notstromversorgung Notbeleuchtung Fluchtwegepläne Fluchtwegemarkierung	80.000	Maßnahmen sind für die ordnungsgemäße Nutzung der Halle notwendig und sind eine Anpassung an den Stand der Technik --> Verwaltungshaushalt
1.4600.5009.400	Jugendhaus Pauline	Dachausstieg für Leiterrettung Feuerwehr, Verlegung des Hauptstromzählers aus dem Treppenhaus, Erneuerung elektrischer Installationen	25.000	Verlegung Hauptstromzähler und Erneuerung Elektroinstallation sind Erhaltungsaufwand, Anpassung an den technischen Fortschritt --> Verwaltungshaushalt

1.4600.5009.400	Jugendtreff Bühl	Einbau T30-Türen Ausführung von div. Wänden und Decken in F30-Qualität Herstellung eines Fluchtfensters als 2. Rettungs- weg Terrassenabschlussgeländer Instandsetzung Elektro-Installation	30.000	vorhandene Wände und Decken sowie Fenster werden verändert um den Brandschutz zu gewährleisten. Da- mit Austausch von bestehenden Gebäudeteilen, Ersatz der Elektro-Installation --> Verwaltungshaushalt
1.3550.5009.400	Salzstadel	Herstellung eines Treppenraumes Einbau von Brandschutztüren Vergrößerung von Fensteröffnungen als 2. Rettungswege Einbau einer Sicherheitsbeleuchtungsanla- ge Überprüfung der Lüftungs- und Leitungs- anlagen	100.000	Aufwendungen um das Gebäude in einem ordnungs- gemäßen Zustand zu erhalten und nutzen zu können. Es werden keine Flächen vergrößert, d.h. es findet keine Substanzmehrung statt. --> Verwaltungs- haushalt
		Gesamtsumme- Brandschutz	428.000	